

**Bericht zur Bedarfsermittlung
für den 2019 beginnenden Prozess für neu zu
schaffende Kapazität
zwischen dem Marktgebiet Tirol
und Trading Hub Europe**

– externes Dokument zur Veröffentlichung –

2019-10-21

Dieser Bericht ist eine gemeinschaftliche Beurteilung des Potentials für Projekte bzgl. neu zu schaffender Kapazität und wurde erstellt von

bayernets GmbH	Open Grid Europe GmbH
Poccistr. 7 80336 München Deutschland	Kallenbergstraße 5 45141 Essen Deutschland
T.: +49 (0)89 0572 00 market@bayernets.de	T.: +49 (0)201 3642 12222 gastransport@open-grid-europe.com
 The logo for bayernets, featuring the word "bayernets" in a bold, lowercase sans-serif font, followed by a stylized orange gas valve symbol. Below the main text, the words "erdgas transport systeme" are written in a smaller, lowercase sans-serif font.	 The logo for Open Grid Europe, featuring a stylized blue gas valve symbol. To the right of the symbol, the words "Open Grid Europe" are written in a bold, sans-serif font, and "The Gas Wheel" is written below it in a smaller, sans-serif font. Open Grid Europe The Gas Wheel

Inhaltsverzeichnis

A. Unverbindliche Marktnachfragen	4
B. Bedarfsermittlung	2
i. Historische Nutzungsverläufe der betroffenen Marktgebietsübergangspunkte	3
a. Exit Trading Hub Europe – zusammengefasst	4
ii. Verbindungen zu GRIP, TYNDP, NEP	5
iii. Erwartete Menge, Richtung und Dauer des Bedarfs an neuer Kapazität	5
a. Exit Trading Hub Europe - zusammengefasst	5
C. Schlussfolgerung für (Nicht-)Einleitung eines Projekts bzgl. neu zu schaffender Kapazität	6
a. Exit Trading Hub Europe	6
D. Vorläufiger Zeitplan	6
E. Übergangsregelungen für die Auktion bestehender Kapazitäten	7
F. Gebühren	7
G. Kontaktinformationen	8

A. Unverbindliche Marktnachfragen

Die folgenden zusammengefassten, **unverbindlichen Marktnachfragen** für feste Kapazitäten wurden innerhalb von acht Wochen nach dem Beginn der Jahresauktion im Jahr 2019 abgegeben und bilden die Grundlage für diese Bedarfsermittlung:

Von [Entry-Exit-System-name]	Nach [Entry-Exit System-name]	Gas-Jahr [jjjj/jj]	Leistung (kWh/h)/a	Anfrage an andere Ferngas-netzbetreiber über-mittelt	Zeitraum, in dem die Bedarfs-angabe empfangen wurde*	Weitere Informa-tionen
Deut-sches Marktge-biet	Tirol (Ös-terreich)	2020/21 bis und ein-schließlich 2035/ 36	250.000	Nein	2	Anfrage nach frei zuordenbarer Ka-pazität zusätzlich zu der bereits existierenden Ka-pazität. Die Anfrage wurde spezifisch für den IP Kiefers-felden gestellt.

* Der folgende standardisierte Zeitraum sollte zur Angabe des Empfangsdatums der Marktnachfragen verwendet werden:

- 1) später als acht Wochen nach der jährlichen Kapazitätsauktion im vorhergehenden Zyklus über neu zu schaffende Kapazität, die nicht vorher berücksichtigt wurden;
- 2) innerhalb von acht Wochen nach der diesjährigen jährlichen Kapazitätsauktion (0-8 Wochen nach der jährlichen Auktion im Jahr);
- 3) später als acht Wochen nach der diesjährigen jährlichen Kapazitätsauktion, die aber in diesem Zyklus über neu zu schaffende Kapazität berücksichtigt wird (9-16 Wochen nach der jährlichen Auktion des Jahres).

B. Bedarfsermittlung

Zukünftiger Zusammenschluss der deutschen Entry-Exit-Systeme

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 7.7.2017 der Novellierung der GasNZV zugestimmt. In § 21 Abs. 1 Satz 2 der novellierten GasNZV ist vorgesehen, dass die FNB spätestens ab 01.04.2022 aus den bestehenden zwei Marktgebieten ein gemeinsames Marktgebiet zu bilden haben. Die Zusammenlegung der Marktgebiete führt zwangsläufig dazu, dass die Kapazitäten an den heutigen Marktgebietsübergangspunkten nicht mehr von Transportkunden gebucht werden können, sondern zu internen Marktgebietsaustauschpunkten werden. Die FNB haben daher die Vermarktung von Kapazitäten an Marktgebietsübergangspunkten für Zeiträume nach dem Zusammenschluss der Marktgebiete mit dem Inkrafttreten der novellierten GasNZV eingestellt.

Im Rahmen des Projekts zur Marktgebietszusammenlegung der beiden deutschen Marktgebiete „marco“ kündigten die deutschen FNB an, die Marktgebietszusammenlegung voraussichtlich zum Oktober 2021 umzusetzen. Der Name des gemeinsamen Marktgebietes lautet Trading Hub Europe.

Da der aktuelle Zyklus für neu zu schaffende Kapazität mit der Verauktionierung von Jahreskapazität für Kapazität ab Oktober 2021 im Juli 2021 enden wird, besteht keine Möglichkeit unverbindliche Nachfragen für die Grenzen zwischen den Marktgebieten Net Connect Germany und GASPOOL zu berücksichtigen. Aus diesem Grund können unverbindliche Marktnachfragen nur für die Grenzen des zusammengelegten deutschen Marktgebietes im Prozess für neu zu schaffende Kapazitäten 2019 – 2021 (und darauffolgende) gestellt werden und nur diese werden ausgewertet.

Die Komplexität der Erarbeitung eines gemeinsamen Kapazitätsmodells führt dazu, dass die Auswertung und Beurteilung der eingegangenen Anfragen auf Basis des letzten rechtlich bindenden Netzentwicklungsplan Gas (im Folgenden NEP) 2018 – 2028 erfolgt. Im weiteren Verlauf des Prozesses für neu zu schaffende Kapazität kann sich diese Planungsgrundlage ändern und eine neue Betrachtung bereits gezogener Schlussfolgerungen notwendig machen. Als Folge kann sich auch die Höhe des Bedarfs nach neu zu schaffender Kapazität im Verlauf eines Verfahrens zur Schaffung von neuer Kapazität noch ändern. Der Einbezug sämtlicher Rahmenbedingungen erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, dennoch behalten sich die FNB Änderungen der Eingangsgrößen für die Kapazitätsmodellierung vor.

Besonderheiten der gestellten nicht verbindlichen Anfrage

Die erhaltene Nachfrage nach neu zu schaffenden Kapazitäten bezog sich auf den spezifischen Grenzübergangspunkt (GüP) Kiefersfelden. Der GüP Kiefersfelden ist Teil der Zone „VIP Kiefersfelden-Pfronten“. Innerhalb der Nachfrage wurde außerdem angegeben, dass der Bedarf zusätzlich zu der aktuell ausgewiesenen technischen Kapazität in Höhe von 965.039 kWh/h zu verstehen ist.

Die gestellte Anfrage nannte einen Bedarf ab Oktober 2020. Ein gestartetes Projekt bzgl. neu zu schaffender Kapazität könnte zu einem möglichen Angebot von neu zu schaffender Kapazität in der Jahresauktion im Juli 2021 führen. Aus diesem Grund könnte neu zu schaffende Kapazität frühestens mit Laufzeitbeginn ab Oktober 2021 angeboten werden.

Besonderheiten auf der österreichischen Seite der Entry-Exit-Systemgrenze

Das Marktgebiet Tirol auf der österreichischen Seite der Grenze kann nur über das angrenzende Marktgebiet Net Connect Germany (zukünftig Trading Hub Europe) versorgt werden. Aus diesem Grund wird das sogenannte *Cross-border Operating Strongly Integrated Market Area* (COSIMA) Modell auf der österreichischen Seite der Grenze angewendet. Kapazitätsbuchungen für das Marktgebiet Tirol werden deshalb auf der deutschen Seite der Grenze nur durch den sogenannten Verteilergebietsmanager des Marktgebiets Tirol durchgeführt, aktuell die Austrian Gas Grid Management.

Die auf der österreichischen Seite der Grenze relevante Netzbetreiber EVA-Erdgasversorgung Ausserfern GmbH und TIGAS-Erdgas Tirol GmbH sind Verteilnetzbetreiber. Aus diesem Grund – und da in der erhaltenen unverbindlichen Nachfrage angegeben war, dass keine korrespondierende Nachfrage an ein angrenzendes Entry-Exit-System gestellt worden ist, wurde dieser Bericht ohne die Beteiligung der EVA-Erdgasversorgung Ausserfern GmbH und TIGAS-Erdgas Tirol GmbH erstellt.

i. Historische Nutzungsverläufe der betroffenen Marktgebietsübergangspunkte

Im Rahmen des in diesem Bericht behandelten Zyklus über neu zu schaffende Kapazität wurden unverbindliche Marktnachfragen abgegeben. Daher wird eine Analyse der historischen Kapazitätsnutzung zwischen den genannten Entry-Exit-Systemen zur Unterstützung der Beurteilung der Notwendigkeit einer zukünftigen Schaffung von neuer Kapazität durchgeführt.

Zur Analyse der technischen Kapazität werden die gebuchte feste Kapazität und die tatsächlichen Allokationen gemäß Artikel 3 (8) der EU-Verordnung Nr. 312/2014 auf Stundenbasis dargestellt. Für die Allokationen wird nicht zwischen den Transporten fester oder unterbrechbarer Kapazitäten unterschieden. Ausschließlich feste, frei zuordenbare Kapazitäten werden in der Analyse berücksichtigt.

Die Analyse wird für den Zeitraum vom 01.04.2017 um 6:00 bis zum 01.04.2019 um 6:00 durchgeführt.

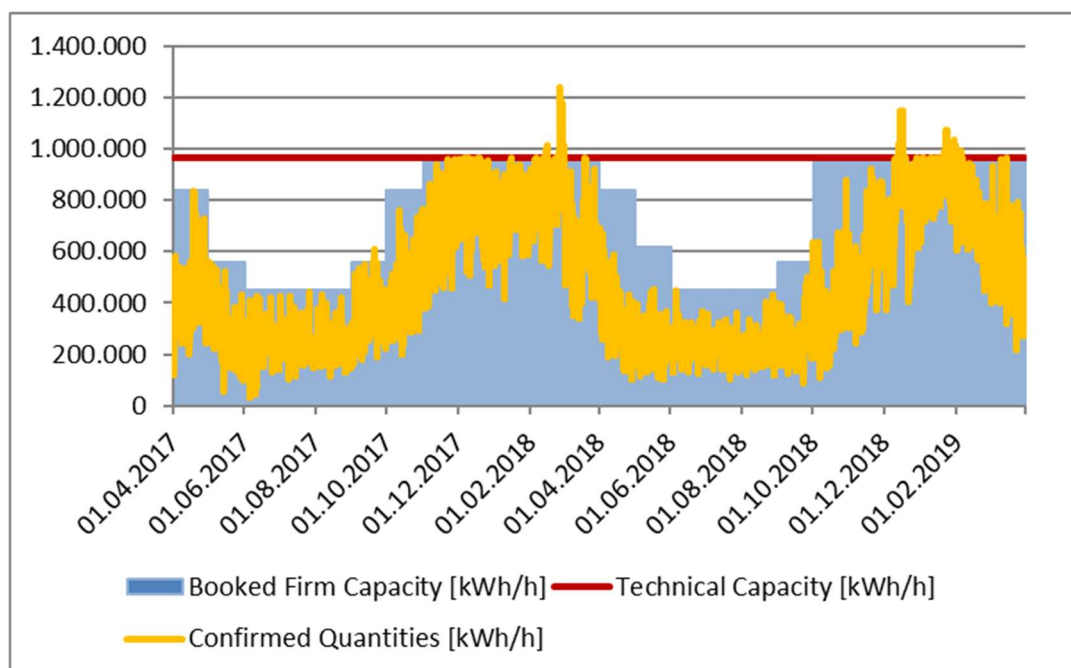
Die folgenden Grenzübergangspunkte verbinden die betroffenen Entry-Exit-Systeme und werden bei der Analyse berücksichtigt:

Marktgebietsübergangspunkt:	Zone Kiefersfelden-Pfronten		
Energy Identification Code:	21Z0000000002895		
Entry-Exit-System:	Net Connect Germany	Entry-Exit-System:	Tirol
Fernleitungsnetzbetreiber:	IP-Name:	Fernleitungsnetzbetreiber:	IP-Name:
bayernets	VIP Kiefersfelden-Pfronten	EVA-Erdgasversorgung Außerfern	Pfronten
		TIGAS	Kiefersfelden

Marktgebietsübergangspunkt:	Kiefersfelden-Kufstein		
Energy Identification Code:	21Z000000000038U		
Entry-Exit-System:	Net Connect Germany	Entry-Exit-System:	Tirol
Fernleitungsnetzbetreiber:	IP-Name:	Fernleitungsnetzbetreiber:	IP-Name:
Open Grid Europe	Kiefersfelden-Kufstein	TIGAS	Kiefersfelden-Kufstein

Zusätzlich wird je nach Ergebnis der Analyse des historischen Nutzungsverlaufs eine Analyse der Implementierung und der Anwendung der Prozesse des Engpassmanagements, der CMP-Richtlinien und der Möglichkeit sowie der tatsächlichen Nutzung des Kapazitätshandels auf dem Sekundärmarkt durchgeführt. Da diese Analyse jedoch kein Selbstzweck sein sollte, wird sie nur durchgeführt, falls anhaltende, vertraglich bedingte Engpässe an den entsprechenden Grenzen aus dem historischen Nutzungsverlauf erkennbar sind.

a. Exit Trading Hub Europe – zusammengefasst



Booked Firm Capacity [kWh/h]	Gebuchte feste Kapazitäten [kWh/h]
Confirmed Quantities [kWh/h]	Allokationen [kWh/h]
Technical Capacity [kWh/h]	Technische Kapazitäten [kWh/h]

Zusammenfassend ist nur ein kurzfristiger Engpass im historischen Nutzungsverlauf erkennbar, welcher auf einen Bedarf an zusätzlichen festen Kapazitäten in Exit-Richtung des deutschen

Marktgebietes hinweisen könnte. Daher werden keine weiteren Analysen hinsichtlich der Engpassmanagement-Prozesse und zur Sekundärvermarktung durchgeführt.

ii. Verbindungen zu GRIP, TYNDP, NEP

Der letzte nationale Netzentwicklungsplan (NEP 2018) für Deutschland wurde im März 2018 veröffentlicht. Dieser NEP ist rechtlich bindend. Im Dokument sind keine Projekte enthalten, die die Überseisekapazität aus Deutschland ins Marktgebiet Tirol erhöhen werden.

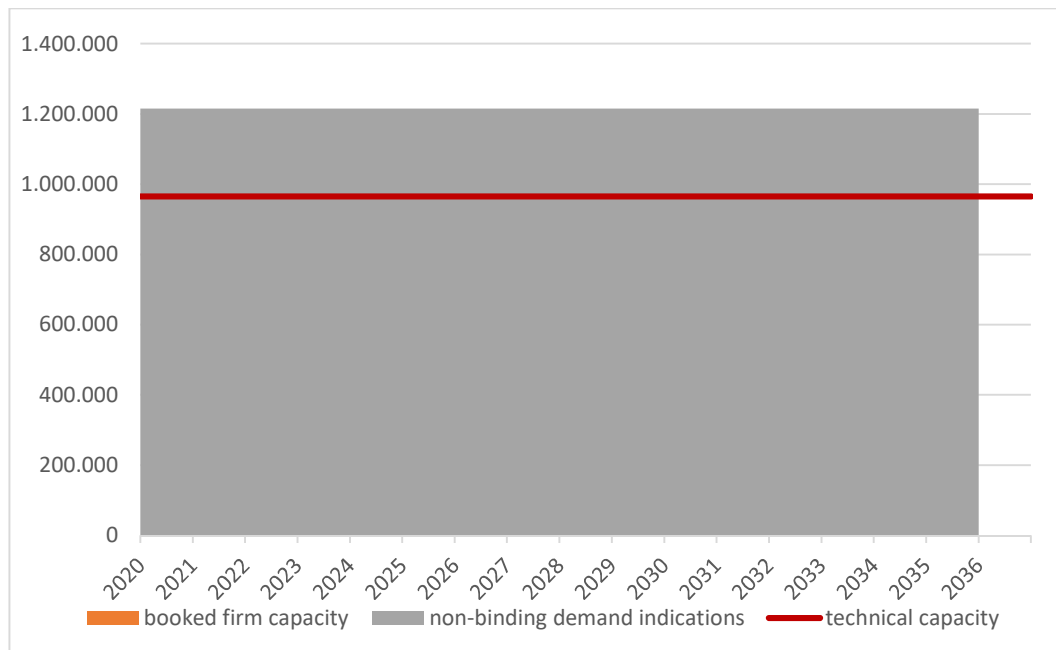
Weder der relevante Gas Regional Investment Plan (GRIP) noch der relevante Ten Years Network Development Plan (TYNDP) identifizieren klar einen Bedarf nach neu zu schaffender Kapazität.

iii. Erwartete Menge, Richtung und Dauer des Bedarfs an neuer Kapazität

Der Bedarf an neu zu schaffender Kapazität wird durch eine Analyse der technischen Kapazität, der gebuchten festen Kapazität und der für Grenzübergangspunkte erhaltenen unverbindlichen Marktnachfragen der jeweiligen Entry-Exit-Systemgrenze ermittelt

Geplante und derzeit bearbeitete Projekte werden entsprechend ii. ebenfalls berücksichtigt.

a. Exit Trading Hub Europe - zusammengefasst



booked firm capacity [kWh/h]	Gebuchte feste Kapazitäten [kWh/h]
technical capacity incl. projections [kWh/h]	Technische Kapazitäten inkl. Prognosen [kWh/h]
Non-binding demand indications [kWh/h]	Unverbindliche Marktnachfragen [kWh/h]

Um zu bestimmen, ob eine technische Studie notwendig ist, werden die Daten in Abschnitt C detaillierter ausgewertet. Diese Auswertung wird für jedes relevante Entry-Exit-System separat durchgeführt.

Abschließend wird festgestellt, ob ein Projekt für neu zu schaffende Kapazität gestartet wird und ob technische Studien durchgeführt werden müssen.

C. Schlussfolgerung für (Nicht-)Einleitung eines Projekts bzgl. neu zu schaffender Kapazität

Wird ein anhaltender Bedarf an neu zu schaffender Kapazität auf einer Seite der Entry-Exit-Systemgrenze festgestellt, sehen es die involvierten FNB als notwendig an, technische Studien durchzuführen. Abhängig davon, ob ein Bedarf an neu zu schaffender Kapazität auf einer spezifischen oder auf beiden Seiten der Grenze des Entry-Exit-Systems festgestellt wird, wird auf der spezifischen oder auf beiden Seiten der Entry-Exit-Systemgrenze ein Projekt bezüglich neu zu schaffender Kapazität eingeleitet.

Abweichungen können auftreten, wenn gerechtfertigte individuelle Umstände vorliegen.

Wird ein Projekt bzgl. neu zu schaffender Kapazität gestartet, werden technische Studien für alle geeigneten Grenzübergangspunkte der entsprechenden Entry-Exit-Systemgrenze, für die das Projekt gestartet wurde, durchgeführt. Die spezifischen Grenzübergangspunkte, für welche die technischen Studien durchgeführt werden, werden während der Auslegungsphase gemäß Artikel 27 des NC CAM bestimmt. Dabei werden ökonomische Aspekte sowie Aspekte der Netztopologie berücksichtigt.

Für die von diesem Bericht betroffenen Entry-Exit-Systeme werden die folgenden Schlussfolgerungen für die (Nicht-)Einleitung eines Projekts zur Schaffung von neuer Kapazität gezogen:

a. Exit Trading Hub Europe

Die Abbildung im Bereich B iii a) zeigen deutlich, dass die Summe aus gebuchter fester Kapazität und unverbindlicher Marktnachfrage größer ist als die verfügbare technische Kapazität an der Grenze des Entry-Exit-Systems.

Daher werden bayernets GmbH and Open Grid Europe GmbH ein Projekt zur Schaffung neuer Kapazität starten.

Bayernets GmbH and Open Grid Europe GmbH werden in der Planungsphase die relevanten angrenzenden Netzbetreiber kontaktieren, um eine sachgerechte Durchführung der technischen Studien zu ermöglichen.

D. Vorläufiger Zeitplan

Die beteiligten FNB planen, die technischen Studien und die Konsultation des Entwurfs des Projektvorschlags nach dem folgendem vorläufigen Zeitplan durchzuführen:

Anfangsdatum	Abschlussdatum	Beschreibung
21.10.2019		Beginn der Planungsphase
21.10.2019		Durchführung technische Studien durch die FNB
Im Kalenderjahr 2020		Veröffentlichung der Konsultationsdokumente
Im Kalenderjahr 2020		Öffentliche Konsultation

Im Kalenderjahr 2020		Planung der Angebotslevel durch die TSOs in enger Zusammenarbeit mit den nationalen Regulierungsbehörden
Q3/ Q4 2020	Q1/ Q2 2021	Genehmigung und Veröffentlichung der notwendigen Parameter gemäß Art. 28 Abs. 1 NC CAM durch die nationalen Regulierungsbehörden
Q1/ Q2 2021	05.05.2021	Anpassung der Angebotslevels durch die TSOs nach der Entscheidung der nationalen Regulierungsbehörden
05.05.2021	05.05.2021	Veröffentlichung der genehmigten Parameter und einer Vorlage des Vertrags/der Verträge bezüglich der Kapazität, die für das Ausbauprojekt angeboten werden soll
05.07.2021		Jahresauktion/wirtschaftliche Prüfung

Die Zeitangaben sind indikativ und können sich im Verlauf des Verfahrens ändern.

Ist das Ergebnis der wirtschaftlichen Prüfung positiv, wird das Projekt in dem/ den nationalen Netzentwicklungsplan/-plänen berücksichtigt.

E. Übergangsregelungen für die Auktion bestehender Kapazitäten

Die für diesen Marktnachfragebericht relevanten, unverbindlichen Nachfragen umfassen insgesamt einen Zeitraum vom Gaswirtschaftsjahr 2020/ 21 bis einschließlich Gaswirtschaftsjahr 2035/ 36. Aufgrund der Laufzeit dieses Verfahrens zur Schaffung von neuer Kapazität wird es nicht möglich sein, neu zu schaffende Kapazität vor der Jahresauktion im Juli 2021 anzubieten. Die betroffenen FNB können alle *offer level*, welche neu zu schaffende Kapazität beinhalten, in Auktionen entsprechend des Artikel 11 (3) Satz 1 NC CAM anbieten. Die betroffenen FNB werden möglicherweise *offer level* in Auktionen entsprechend des Artikel 11 (3) Satz 2 NC CAM anbieten.


Die FNB werden dies rechtzeitig vor den relevanten Auktionen entscheiden und veröffentlichen.

F. Gebühren

Gemäß Artikel 26 (11) des NC CAM können die FNB für Aktivitäten, die aus der Übermittlung unverbindlicher Marktnachfragen resultieren, Gebühren erheben. Ob Gebühren erhoben werden oder nicht, wird von den FNB für jeden einzelnen Zyklus über neu zu schaffende Kapazität beurteilt. Die Entscheidung bezüglich dieser Frage für einen spezifischen Zyklus hat keine Auswirkungen auf die folgenden Zyklen.

Für den in diesem Bericht behandelten Zyklus gilt der folgende Beschluss hinsichtlich Gebühren: es werden von den involvierten FNB keine Gebühren erhoben.

G. Kontaktinformationen

bayernets GmbH	Open Grid Europe GmbH
Pöccistr. 7 80336 München Deutschland	Kallenbergstraße 5 45141 Essen Deutschland
T.: +49 (0)89 0572 00 market@bayernets.de	T.: +49 (0)201 3642 12222 gastransport@open-grid-europe.com
 The logo for bayernets, featuring the word "bayernets" in a bold, lowercase sans-serif font, followed by a stylized orange gas valve icon. Below the main text, the words "erdgas transport systeme" are written in a smaller, lowercase sans-serif font.	 The logo for Open Grid Europe, featuring a stylized blue gas valve icon. To the right of the icon, the words "Open Grid Europe" are written in a bold, sans-serif font, and "The Gas Wheel" is written below it in a smaller, sans-serif font. Open Grid Europe The Gas Wheel